

Stadt, Land, Vollpfosten

Wir haben früher oft Stadt, Land, Fluss gespielt. Dafür ein Papier genommen, Spalten und Zeilen aufgezeichnet, Begriffe gewählt und schon geht es los. Jemand zählt still durch das Alphabet und der Anfangsbuchstabe für die Begriffe steht fest. Es ist unsere Beschäftigung für Pausen und auf Reisen gewesen.

Der Verlag Spielriesen hat dieses Spiel in Blöcke gepackt und geschickt strukturiert. Erstens sind die Felder schön tabellarisch angeordnet und haben eine Titelzeile und 5 Spielzeilen. Zweitens werden 200 Vorschläge für Begriffe unterbreitet, so sind beim Spiel viele Varianten möglich. Drittens ist unten am Rand eine Buchstabenleiste und mit der Fingerbewegung wird der Buchstabe ermittelt.

Es ist immer gut mit den Begriffen Stadt und Land zu beginnen. Denn sonst kommt man sehr schnell ins Grübeln. Auch wenn die Begriffe Politiker, Wort mit 7 Buchstaben und andere Varianten einfach erscheinen. In der Praxis sind die Antworten sehr herausfordernd.

Das Spiel zwingt zum Denken und erweitert den Horizont. Es ist einfach und ein gutes Wissenstraining. Wer lange über Städte grübeln muss, sollte mehr reisen. Für unterwegs kann das Spiel als Eisbrecher wirken. Schliesslich kann es an die Situation angepasst werden und auch andere Sprachen erlauben. Somit ist es international einsetzbar, nur das lateinische Alphabet ist Voraussetzung.